

Zeitschrift: Curaviva : Fachzeitschrift
Herausgeber: Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz
Band: 89 (2018)
Heft: 10: Teilhabe : wie wird die Uno-Behindertenrechtskonvention umgesetzt?

Inhaltsverzeichnis

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Markus Schefer

6

Inhaltsverzeichnis**Stiftung BWO Langnau**

22

Unterbewerteter Tastsinn

51

Teilhabe**«Es braucht Veränderungen»**

Markus Schefer ist Mitglied im Uno-Behindertenrechtsausschuss. Er sagt, dass die Schweiz noch einiges unternehmen muss, um die Uno-Behindertenrechtskonvention zu erfüllen.

6

Alter**Neuordnung der Pflegefinanzierung**

36

Gesundheitspolitikerin Bea Heim fordert höhere Beiträge der Versicherung, um die komplexe Pflege zu finanzieren.

Ein Blick in die Zukunft

12

Daniel Oberholzer von der FHNW kommt in seinem Essay rückblickend zum Schluss: Vielleicht hätte es gar kein grosses Regelwerk für die Teilhabe gebraucht.

Gefragt, aber zu wenige Möglichkeiten

40

Die Ausbildung zur FaBe Betagtenbetreuung soll gefördert werden. Die Institutionen stellen dafür allerdings zu wenige Ausbildungsplätze zur Verfügung.

Wie funktioniert Integration im ersten Arbeitsmarkt?

14

Es wird viel getan, um Menschen mit einer Behinderung im ersten Arbeitsmarkt zu beschäftigen. Doch erst die Hälfte der Betroffenen hat bislang von den Anstrengungen profitiert.

Technische Hilfe für die Selbstständigkeit

42

Ein neues technisches Gerät soll alten Menschen helfen, so lange wie möglich selbstbestimmt in den eigenen vier Wänden zu leben. Die Herstellerin erklärt, wie es funktioniert.

Zurückgekämpft in einen Job ausserhalb der Institution

17

Christian Hotz wollte weder von der IV abhängig, noch wollte er in einer Werkstatt beschäftigt sein.

Kinder & Jugendliche

46

Eine einheitliche Datenbank**Selbstständiges Wohnen – mit etwas Unterstützung**

18

Janick Häfliiger hat eine autistische Störung. Dank dem Pilotprojekt Luniq in Luzern wohnt er seit einiger Zeit in der eigenen Wohnung.

Bislang fehlte in der Schweiz eine nationale Statistik zu den verschiedenen Erziehungseinrichtungen in unserem Land. Die Internet-Plattform Casadata soll diesen Mangel beheben.

Selbstbestimmung im Kleinen

22

In der Stiftung BWO in Langnau leben Menschen mit schwersten Beeinträchtigungen. Sie sollen trotzdem so weit wie möglich über ihr Leben bestimmen können.

Journal

49

Lohrs Legislatur

51

Buchtipps

52

Carte blanche

52

Kurznachrichten

52

Für mehr Selbstbewusstsein

28

Uwe Pfennig ist Vorstandsmitglied des Selbstvertretervereins «Mensch zuerst». Er sagt: «Menschen mit Behinderung müssen Forderungen stellen.»

Integrative Schule statt Schulheim?

32

Dass Kinder mit einer Behinderung dieselbe Schule wie Gleichaltrige besuchen können, ist eine zentrale Forderung der Uno-Behindertenrechtskonvention. Geht der Kanton Basel-Stadt zu weit?